

## **Vorlage zur Beratung im Sozialausschuss 2.11.2021**

**Der Sozialausschuss empfiehlt die Einstellung einer Sozialarbeiterin/eines Sozialarbeiters für die Stadt Leun und schlägt den Stadtverordneten vor, dies für das Haushaltsjahr 2022 zu beschließen und die notwendigen Gelder und Folgekosten in den Haushalt 2022 einzubringen. Die Finanziellen Aufwendungen ermittelt das Fachpersonal der Stadt rechtzeitig.**

### Begründung:

Die Erfahrung in der Zeit der Pandemie hat deutlich gezeigt, wie notwendig die persönliche Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Familien und Senioren geworden ist. Für den Zusammenhalt in der Kommune brauchen wir für alle Alters- und Bevölkerungsgruppen der Stadt Leun fachliche Beratung, Unterstützung und Hilfe.

Eine Sozialarbeiterin/ ein Sozialarbeiter soll in Leun mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen zusammenarbeiten und sie in ihren Lebenssituationen beraten und unterstützen. Sie/er hilft, soziale Konflikte zu lösen. Menschen mit Behinderung verhilft sie zu mehr Teilhabe am öffentlichen Leben in der Stadt. Sie/er kann Wege aufzeigen zu einem geregelten, erfüllten Leben. Die Sozialarbeiterin/ der Sozialarbeiter berät Familien in Erziehungsfragen und hilft Einflüsse der digitalen Welt im Sinne der Jugendförderung einzuordnen. Sie/er steht in Krankheitsfällen, Notsituationen und Suchthilfe vermittelnd und beratend zur Seite.

Sie/er fördert das Gemeinschaftsleben und die Freizeitgestaltung von Kindern, Jugendlichen, Senioren und von Familien mit den Vereinen.

Für Leun suchen wir insbesondere eine Fachkraft, die Kindern und Jugendlichen Anregungen geben kann, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten. Sie unterstützt sie dabei regelmäßig. Das Zusammenleben von Jugendlichen soll mit ihrer Hilfe gestärkt werden. Reale Treffpunkte sollen eingerichtet werden. Zum Aufgabengebiet gehört auch eine zeitgemäße Beratung und Begleitung in der digitalen Welt.

Regelmäßige Veranstaltungen für Jugendliche und eine aktive Zusammenarbeit mit den Vereinen sind erwünscht. Die Sozialarbeiterin/der Sozialarbeiter strebt die städtische Zusammenarbeit mit der Kirche insbesondere für die Aktionen im Rahmen des Ferienpasses an, vermittelt und beteiligt sich an deren Durchführung.

Die Sozialarbeiterin/der Sozialarbeiter regt kommunale Beteiligungsformen von Kindern und Jugendlichen an und wirkt auf die Einrichtung eines Jugendforums bzw. eines Kinder- und Jugendparlamentes hin.

Die Sozialarbeiterin/der Sozialarbeiter wendet sich der Seniorenarbeit zu. Sie/er fördert die Gemeinschaft und Kommunikation dieser Menschen untereinander bzw. ihre Teilhabe am öffentlichen Leben und macht Vorschläge dazu. Sie/er wirkt bei der Einrichtung eines Seniorenbeirates mit. . Sie/er beteiligt sich an regelmäßigen Gemeinschaftsprojekten, wie z.B. gemeinsamer Mittagstisch, Bewegungsangebote, eine regelmäßige Nachmittagsveranstaltung, Bürgerbus bzw. berät bei der Auswahl von Zielen für Bürgerbusfahrten.

Finanzielle Aufwendungen: 43000 jährlich plus Arbeitgeberanteil

**Stand 29.10.21**